

Während der Gruppenstunden wurde von den Jungscharlern der Sport bevorzugt. Bei schlechtem Wetter wurde Tischtennis gespielt, während bei warmem Wetter ein Fußballspiel den Vorrang hatte. Dabei wurden die Gesellschaftsspiele etwas in den Hintergrund gedrängt.

Die Sportabende fanden ihre Höhepunkte in der Fußball- und Tischtennispokalrunde, sowie in einem Sportabend, der durch den Bundessportsekretär Rolf Müller veranstaltet und geleitet wurde.

An der Fußballpokalrunde nahm unsere Jungschar mit einer Mannschaft teil, welche folgende Ergebnisse erzielte:

am 24.10.66	Laar	: Dahlstr. I	= 0 : 3
" 17.10.66	Untermeiderich:	Laar	= 2 : 1
" 2. 11.66	Dahlstr. II	: Laar	= kampflos verloren
" 9.11.66	Laar	: Warbruckstr.	= 2 : 1

Damit war unsere Jungschar in der Fußballpokalrunde ausgeschieden.


Besser sieht es bisher in der ~~TT~~ TT-Pokalrunde aus. Im ersten Spiel errang die JS Laar I gegen Obermeiderich am 1.12.66 einen glatten 7:0 Erfolg (14:3 Sätze), während die JS Laar II gegen die Emmericher Str. mit 2:7 (4:15 Sätze) ins Hintertreffen geriet.

Vor den großen Sommerferien gelang es trotz begrenzter Zeit, zwei Wochenendlagerfreizeiten in Drevenack/Lippe-Seiten-Kanal durchzuführen, die zahlenmäßig gut belegt waren. Während bei der ersten Fahrt ins Lager bei schönem Wetter die Reifenpannen die Fahrtzeit erheblich verlängerten, so endete das zweite Zeltlager mit einem kräftigen Nachtgewitter, nassen Zelten und Decken und einer Reihe von Reifenpannen auf der Rückfahrt.

Den Ausklang des Jahres 1966 bildete die gemeinsame Weihnachtsfeier, an deren Gestaltung die JS durch Gedichtvorträge und Instrumentenspiel mitwirkte.

Für das Jahr 1967 ist es mir aus persönlichen Gründen nicht möglich, eine sichere Vorausschau auf Termine und eventuelle Veranstaltungen zu geben; jedoch werden diese rechtzeitig im Vereinsanzeiger oder in der Gruppenstunde bekanntgegeben. Bereits feststehende Termine sind im Augenblick nur für die noch laufende TT-Pokalrunde vorhanden, allerdings sind auch hier noch Terminverschiebungen möglich.

Duisburg-Laar, den 7. Jan. 1967

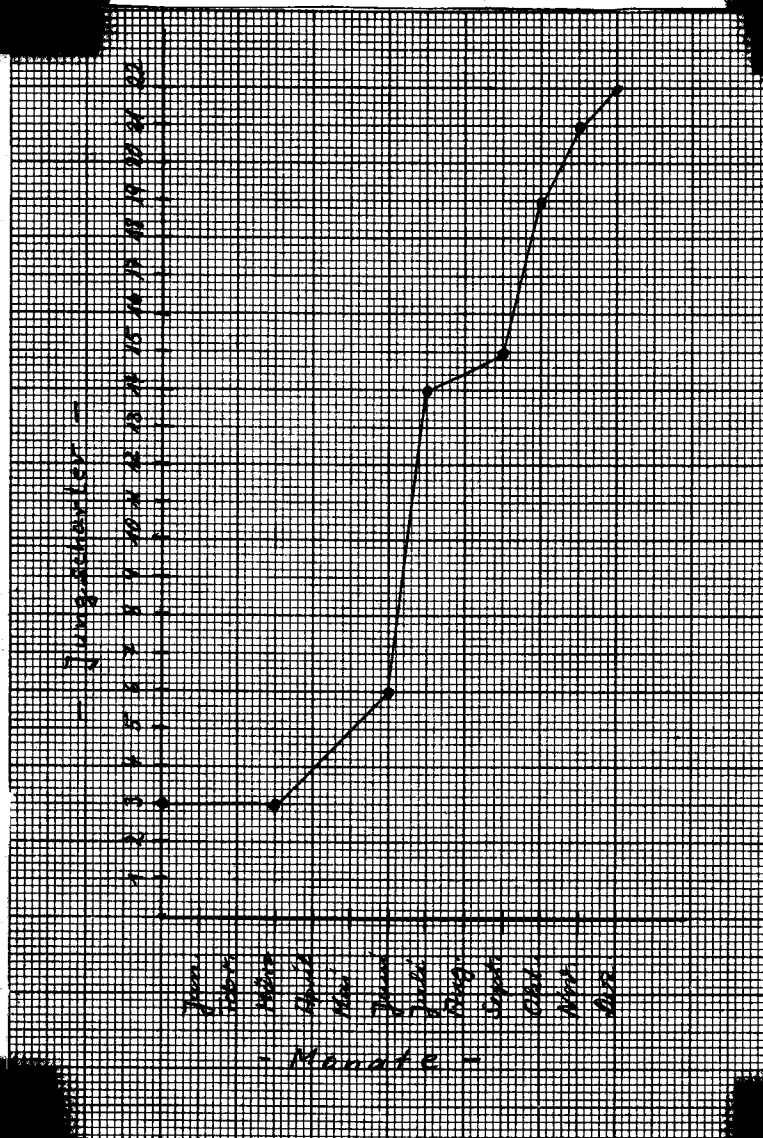

Horst Schwartz
Jungscharleiter

Jahresbericht 1966 (Jungschar)

=====

Im März d.J. übernahm ich die Leitung der Jungschar. Da ich über die Zeit von Januar bis Anfang März nicht informiert bin, möchte ich mich in meinen Ausführungen auf die Zeit ab März beschränken.

Die Gruppe bestand im März aus drei Jungscharlern, von denen nur zwei regelmäßig die Gruppenstunden aufsuchten. Doch in der Folgezeit stieg die Zuwachsrate der Mitglieder sprunghaft an. Im Juni waren drei Zugänge zu verzeichnen, im Juli bereits acht Neuzugänge, so daß sich die Gesamtzahl der Gruppenmitglieder auf insgesamt vierzehn erhöht hatte. Bis Oktober wurde die Gesamtzahl von ~~xxxxxxx~~ neunzehn Jungscharlern erreicht, die sich bis Dezember auf insgesamt zweiundzwanzig erhöhte. In einem Schaubild dargestellt, sieht die Zuwachsrate wie folgt aus:



Die Jahresdurchschnittsbeteiligung aller Jungscharler an den Gruppenstunden liegt bei 68,23 %.

FRIEDHELM LÖCKEN

41 Duisburg-Laar
Friedrich-Ebert-Straße 102
Telefon 814 23

17.1.1967

Bericht über meine Tätigkeit als Leiter des J.-M.-Kreises im
C.V.J.M. DU-Laar im Jahre 1966!

Mein Vorgänger Rainer Letzner der unseren Kreis lange Jahre in vorbildlicher Form führte, legte sein Amt für uns alle plötzlich und unerwartet im Mai 1966 nieder!

Da ein Nachfolger fehlte, übernahm ich als sein Stellvertreter diese Tätigkeit. Hierin sehe ich allerdings eine Übergangslösung. Zwar macht mir die Arbeit viel Freude, doch bin ich für diesen Posten schon ein paar Jahre übers Ziel geschossen!

Die Gestaltung unserer Abende war recht abwechslungsreich und oft zu kostspielig. An einige markante Abende sei an dieser Stelle noch einmal erinnert.

"Mariantal", "Wir braten ein Spanferkel am Lagerfeuer", "Wette Hus", Kegelabende, Schwimabend. Man kann sagen diese Abende erfreuten sich großer Beliebtheit. "Imbiß am offenen Kamin" sprich Roßbraten war ebenfalls recht nett. Leider konnte unser Dieter an diesem Abend nicht teilnehmen. An den unvergeßlich schönen Abend im Hause Kuhr in Bönninghardt werden wir alle oft denken. Wir besuchten unseren Verehrten Herrn Pastor in seinem Urlaubsdomizil.

Unsere Weihnachtsfeier am: 17.12.66 war auch diesmal wieder ein Höhepunkt in unserem Vereinsleben 1966. An dieser Stelle meinen herzlichen Dank Allen für den Einsatz, welcher das Gelingen erst ermöglichte. Unser lieber B. Marks ist in den letzten Tagen vor Weihnachten schwer verunglückt. Unser Kreis hat ihn vollzählig in kleinen Gruppen besucht.

Neben den Abenden der leichten Unterhaltung kamen die theologischen Themen in der Regel jeden Monat einmal ins Programm. Die Bibelarbeit von D. Rahm am: 13.10.66 sowie am: 8.12.1966 war hervorragend. Es waren keine nüchternen Ausführungen sondern Bibelarbeit die jeden mitriß. Andere Abende waren: "Jesuiten-Orden". Hörspiel "Calvin" sowie "Die lebenden Religionen".

Indem ich mich bei allen Freunden die durch Anwesenheit oder aktive Mitarbeit an dem Gelingen unserer Abende beigetragen haben recht herzlich bedanke, erbitte ich für die Zukunft Gottes Segen für unsere Gemeinschaft und die Mitarbeit eines jeden von uns zum Wohle unseres C.V.J.M. - DU-Laar

DU-Laar, den 17.1.1967

Friedhelm Löcken